



DBSV – Telegramm Nr. 12 / 2017

Feedback zu den 21. Europäischen Betriebssportspielen in Gent erwünscht

Die vielfältigen ECSG - Spiele von Gent gehören seit 3 Wochen der Vergangenheit an. Wie immer haben wir umgehend den uns von der EFCS vor wenigen Tagen zur Verfügung gestellten Feedbackbogen veröffentlicht und an die Landesbetriebssportverbände sowie uns bekannte Teilnehmer und Betriebssportgemeinschaften zur Bewertung zugesandt. Auf diese Weise wollen wir - wie schon für die ECSG Hamburg 2011, Prag 2013 und Riccione 2015 - ein möglichst breites Meinungsspektrum aus dem Kreis der über 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Deutschland bekommen. Daraus wird dann eine Durchschnittsnote für die angefragten Kriterien gebildet und dem EFCS - Sportmanagement zum festgelegten Stichtag mitgeteilt. Das Ergebnis dieser Befragung aus allen Teilnehmerländern wird dann u.a. auch hier im DBSV-Telegramm veröffentlicht. Der Fragebogen kann bei Bedarf auch auf der DBSV-Internetseite www.betriebssport.net und im Facebook auf der Seite www.facebook.com/groups/DBSVDownloads heruntergeladen bzw. eingesehen werden. Er darf gerne auch kopiert und an andere Teilnehmer weitergeleitet werden.

Wichtiger Hinweis: Aus Termingründen können nur die Rückläufe bei der Auswertung berücksichtigt werden, die uns bis zum **24.Juli 2017** per Mail an die allseits bekannten Adressen tronnie@snafu.de oder info@deutscher-betriebssportverband.de erreichen !

Neue Geschäftsstellenleitung in Baden-Württemberg

Der Baden-Württembergische Betriebssportverband (BWBV) teilt mit, dass sich die Geschäftsstellenleitung wie folgt geändert hat und bittet, die Unterlagen entsprechend zu aktualisieren:

BWBV-Geschäftsstelle, Geschäftsführerin Isolde Stark, Hainbuchenstr.16, 74906 Bad Rappenau
Tel.: 07264 / 9603479 Mail: Isoldestark-bwbv@t-online.de

Geschäftsstelle des LBSV Schleswig-Holstein ab 1.August 2017 in neuen Räumlichkeiten

Nach vielen Jahren in der Innenstadt Lübecks zieht die Geschäftsstelle des Landesbetriebssportverbands Schleswig-Holstein um und bezieht – wie bisher gemeinsam mit dem BSV Lübeck - neue Räumlichkeiten:

Landesbetriebssportverband Schleswig-Holstein e.V., Geschäftsstelle, Roeckstr.39 (Eingang Krügerstr.),
23568 Lübeck, Tel.: 0451 / 39998394

Vielen herzlichen Dank für die zeitnahe Information über die Veränderungen, so soll es sein.

Terminhinweis: 60. Ruderregatta in Hamburg

Am Samstag, den 16.9.2017 findet ab 9.00 Uhr auf der Außenalster in Hamburg die 60.Ruderregatta für Einer, Zweier, Vierer und Achter aus dem Betriebssport statt. Der BSV Hamburg würde sich über auswärtige Gäste der jeweiligen Rudersparten sehr freuen. Wenn es Fragen zur bevorstehenden Ruderregatta gibt, können diese jederzeit an die Geschäftsstelle des BSV Hamburg unter der Rufnummer 040 – 2198821 – 0 gerichtet werden. Weitere Informationen gibt es auch auf den einschlägigen Internetseiten und auf der DBSV-Facebookseite www.facebook.com/groups/DBSVTurnierausschreibungen. Der Meldeschluss ist auf den 2.9.2017 festgelegt.

Übrigens werden wir an dieser Stelle demnächst auch wieder die aktualisierte Übersicht über nationale und internationale Betriebssportveranstaltungen außerhalb der DBM veröffentlichen, an denen auch überregionale Gäste teilnehmen können. Gerne veröffentlichen wir auch Eure Veranstaltung.

Deutsche Betriebssport Meisterschaften

Übersicht über die geplanten/feststehenden DBM (Stand: 15.Juli 2017):

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Meldefrist bis</u>
Seit 1.12.2016	Diverse	12.DBM Fernschach (Team)	DBM läuft
06.08.2017	Tübingen	04.DBM Triathlon	26.07.2017
10.08.-12.08.2017	München (Finale)	19.DBM Golf	31.07.2017
11.08.-13.08.2017	Ludwigsburg	10.Betriebsskatmeisterschaft	abgelaufen *)
07.09.-10.09.2017	Leipzig / Halle a.d. Saale	19.DBM Bowling Team Einzel	abgelaufen *)
09.09.2017	Hamburg	03.DBM Sportkegeln (Bohle)	11.08.2017
16./17.09.2017	Frankfurt am Main	04.BM Doppelkopf	31.07.2017
16./17.09.2017	Frankfurt am Main	04.BM Rommé	31.07.2017
23.09.2017	Petershagen	10.DBM Kleinfeldfußball	31.08.2017
08.10.2017	Hamburg	04.DBM 10 km-Straßenlauf	04.10.2017
Ab 15.10.2017	Diverse	03.DBM Fernschach	15.09.2017
02.11.-05.11.2017	Berlin	17.DBM Schach	16.10.2017
04.01.-07.01.2018	Kiel	06.DBM Bowling Trio	10.11.2017
02./03.02.2018	Dillingen/Saarland	19.DBM Hallenfußball	15.11.2017
08.03.-11.03.2018	Hamburg	12.DBM Bowling Doppel/Mixed	15.01.2018
01./02.02.2019	Neunkirchen/Saarland	20.DBM Hallenfußball	Ausschreibung folgt

DBM - Kontakt: Wolfgang Großmann (DBSV-Sportbeauftragter) Mailadresse: ws.grossmann@t-online.de

Aktuelles zu den DBM:

***) Nachmeldungen für die DBM Bowling und die BSM Skat sind noch möglich**

Bei Meldeschluss der 19.DBM Bowling liegen 60 Team- und 400 Einzelmeldungen aus nahezu allen Landesbetriebssportverbänden für den Mannschaftswettbewerb in Leipzig bzw. für den Einzelwettbewerb in Halle/Saale und Leipzig vor. Dies ist ein gutes Meldeergebnis, da schon jetzt rund 650 Spielerinnen und Spieler an der DBM teilnehmen werden. Da aufgrund der Hallenkapazitäten aber noch einige Startplätze am Freitag (8.9.2017) zur Verfügung stehen, können sich ab sofort noch Mannschaften anmelden. Dies ist auch für Einzelstarterinnen und -starter möglich. Aus organisatorischen Gründen ist **Sonntag, der 27.August 2017** der unwiderruflich letzte mögliche Meldetermin ! Vor der Meldung (bitte die Unterschrift des zuständigen Verbandes nicht vergessen) bitten wir, den aktuellen Meldestand der DBM abzufragen. Dieser ist im Internet unter www.betriebssport.net, www.bsv-hamburg-bowling.de oder www.bowlen-in-berlin.de bzw. im Facebook unter www.facebook.com/groups/DBMBowling veröffentlicht und wird dort auch in der Sommerzeit in regelmäßigen Abständen aktualisiert.

Für die 10.Betriebsskat-Meisterschaft in Ludwigsburg, zu der bereits erfreuliche 50 Meldungen eingegangen sind, kann bis Ende Juli 2017 noch nachgemeldet werden.

Viel Qualität - Erste Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Drachenboot

Vielen Dank an Frank Rehorst, von dem wir den folgenden Bericht erhalten haben: Im Rahmen des 19. Internationalen Mindener Weserdrachencups wurde am 24./25. Juni die ersten Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Drachenboot ausgepaddelt. Mit den Battery Devils (BSG Johnson Controls), den Concordia Dragons (BSG Concordia Versicherung), beide Teams aus Hannover, den VGF-Dragons and Friends (BSG Verkehrsgesellschaft Frankfurt), den Salomon Dragons (BSG Salomon, Dienstleistungen und Abbruch aus Moers) und den Mindener ABB Red Dragons hatten sich 5 Teams angemeldet, aber dieses Quintett hat den Betriebssport eindrucksvoll präsentiert. So holten sich am Samstagabend mit drei gepaddelten Vorläufen in der Kurzstrecke in den Knochen die Concordia Dragons Hannover den Titel in der Langstrecke über 2.000 Meter. Bei diesem Verfolgungsrennen starteten die Teams im Abstand von einer Minute. Sie paddeln erst an der Weserpromenade vorbei Fluss abwärts, müssen dann an der Mindener Weserbrücke wenden und mit letzter Kraft Fluss aufwärts bis ins Ziel paddeln. Die Condordia Dragons waren nicht nur in 8:24,20 das

schnellste Betriebssport-Boot, sondern sie holten sich auch gleich noch den Gesamtsieg. Zweiter in der DBM wurden die Salomon Dragons in 8:35,00. Bronze erpaddelten sich die VGF-Dragons and Friends in 8:41,01. Am Sonntag fand nach dem vierten Vorlauf der Meisterschaftslauf der vier schnellsten Betriebssportteams statt. Diesen verpassten die ABB Red Dragons denkbar knapp. Mit einer Gesamtzeit von 4.29,61 hatten sie gegenüber den - nach den Vorläufen viertplatzierten - VGF-Dragons (4:29,43) um 18/100stel Sekunden das Nachsehen. Nur einen Paddelschlag schneller (4:29,39) waren die Battery Devils. Auf Platz 2 nach den Vorläufen waren die Concordia-Dragons in 4:25,61, und die schnellste Gesamtvorlaufzeit notierten die Salomon Dragons mit 4.21,48. Deshalb hatten sie das Recht, sich ihre Wunschbahn für den Endlauf auszusuchen. Auf Bahn 2 paddelten sie dann auch zum Erfolg und holten sich in 1:06,01 den Titel des 1.Deutschen Betriebssportmeisters im Drachenboot auf der Kurzstrecke. Nur eine hundertstel Sekunde dahinter (!) kamen die Concordia Dragons ins Ziel. Bronze ging an die Battery-Devils in 1:06,09. Wiederum nur eine hundertstel Sekunde dahinter fuhren die VGF-Dragons über die Ziellinie. Dass die beiden erstplatzierten Betriebssportteams auch im großen Gold-Finale des Weserdrachencups die Drachenbootnase vorn hatten (1:06,20 Salomon bzw. 1:06,23 Concordia), untermauert die eingangs aufgestellte These, dass „unsere“ Betriebssportteams auch qualitativ eine Bereicherung für den Mindener Weserdrachencup waren. Die Betriebssportler wollen 2018 zur 20sten Auflage des Weserdrachencups gerne wiederkommen. Es wäre super, wenn dann weitere Betriebssportboote am Start wären. Auch jetzt waren schon weitere Betriebssportboote außerhalb der DBM-Wertung dabei, da sie bisher noch nicht bei uns organisiert sind.

Registrierung für die 2.Weltspiele des Betriebssports in La Baule freigeschaltet

Seit einigen Tagen kann für die 2.Weltspiele des Betriebssports in La Baule / Frankreich gemeldet werden – nähere Einzelheiten siehe dazu unter www.ffse.fr/wcsg2018/ bzw. www.facebook.com/WCSGDeutschland Weitere Informationen folgen in einem der nächsten Telegramme. Meldeschluss ist der 31.Januar 2018.

Neue Vorstandsvorsitzende im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

Die Sportwissenschaftlerin Veronika Rücker wird zum 1.1.2018 neue Vorstandsvorsitzende des DOSB. Das beschloss das Präsidium einstimmig. Die 47jährige folgt auf Dr. Michael Vesper, der das Amt seit 2006 innehat. Veronika Rücker ist seit mehr als zehn Jahren hauptamtlich für die Führungs-Akademie des DOSB tätig: Seit Juli 2015 verantwortet sie als Direktorin die strategische Ausrichtung und betriebswirtschaftliche Steuerung der Organisation. Zuvor leitete sie die Geschäftsfelder Weiterbildung und Beratung und war für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Im Rahmen ihrer Tätigkeit steht sie im intensiven Austausch mit den Mitgliedsorganisationen und hat die Verbände bei zahlreichen Projekten im Bereich der Organisationsentwicklung unterstützt und den DOSB bei den aktuellen Prozessen der Aufgaben- und Effizienzanalyse, dem Strategieentwicklungsprozess sowie der Leistungssportreform maßgeblich begleitet. Für die Besetzung der Position hatte das DOSB-Präsidium zusammen mit dem Vorstand eine intensive Analyse der künftigen Aufgaben und des Anforderungsprofils durchgeführt. Dank der umfangreichen Erfahrung aus der langjährigen Arbeit im Sportsystem Deutschlands über alle Ebenen, Regionen und Teilbereiche des Sports und den zahlreichen begleiteten Veränderungsprozessen sieht das DOSB-Präsidium Veronika Rücker als ideale Vorstandsvorsitzende, die die Anforderungen zeitnah im Sinne eines reibungslosen Überganges optimal erfüllen wird. „Veronika Rücker verfügt über alle fachlichen und menschlichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Führung des DOSB. Sie ist in der Lage, Prozesse auch in schwierigen Situationen zu moderieren und partnerschaftliche Formen eines Interessenausgleichs herbei zu führen. Mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung über alle Ebenen des deutschen Sportsystems wird sie sowohl national wie auch international schnell eine akzeptierte Gesprächspartnerin sein“, sagte DOSB-Präsident Alfons Hörmann.

U.T. 16.07.2017

Betriebssport ist Vielfalt – seit über 60 Jahren !

